Den Artenschutz im Landkreis voranbringen

Landschaftspflegeverband Waldeck-Frankenberg organisiert erstmals Expertentreffen

Waldeck-Frankenberg – Im Jahr rüber, was wir eigentlich 2017 wurde der Landschaftspflegeverband (LPV) Waldeck-Frankenberg gegründet, nun gab es erstmals ein Expertentreffen zum Thema Artenkenntnis. Das Ziel: Ehrenamtliche Experten, die Kentnisse über besondere Arten im Landkreis haben, miteinander zu vernetzen und getenschutz zu entwickeln.

Landwirte, Naturschutzverbände. Behörden. Kommunen und weitere Institutionen sind im LPV zusammengeschlossen, dessen wichtigstes Ziel die Förderung des Naturschutzes und der Landbraucht es Experten. "Ent-

schützen wollen", sagt Kerstin Arndt vom Verband. Dabei gehe es darum herauszufinden, was den Landkreis so interessant mache, und dann das richtige Programm zum Schutz zu finden. Das nötige Fachwissen liege bei wenigen Personen, so Arndt. Ob auf eigene Faust oder mit Verein meinsam Strategien zum Ar- oder Verband im Rücken: Zahlreiche Engagierte gibt es im Landkreis, die Daten sammeln zu besonderen Tieren und Pflanzen, Flächen und Gebieten. Sie wurden jetzt im Nationalparkzentrum Herzhausen zusammengebracht.



Experten diskutieren Artenschutz: Der Landschaftspflegeverband lud Experten zu einem Erfahrungsaustausch ein, rechts Vorsitzender Matthias Stappert. FOTO: RENNER

tionalparkamt, zeigte in ei- werden. Denn es gebe zu wenem Impulsvortrag einige be- nig Nachwuchs, so Frede. Das Weitere Menschen sollen sondere Naturräume im soll Wissen "konservieren", noch ins Boot geholt werden, Landkreis: von den Kalkma- wie Matthias Stappert sagt, sagt Arndt, die die Idee zu gerrasen in Nordwaldeck bis scheidend ist das Wissen da- dem Expertentreffen hatte. zu den Mooren Burgwalds.

Achim Frede, Leiter der Ab- Das Wissen, das die Experten teilung Naturschutz, For- haben, soll geteilt und weiteschung und Planung im Na- re Interessierte gewonnen Vorsitzender des Landschaftspflegeverbands. Am Ende soll

ein Fachgremium entstehen, das den LPV zum Artenschutz

Weitere Infos zum Landschaftspflegeverband bei Carsten Müller, Tel. 05631/ 954-444, Mail: carsten.mueller@lkwafkb.de. ren